



KOMMENTAR

Von Georg Herrmann
gherrmann@bezirksblaetter.com

Das Ehrenamt als tragende Säule

Die Wichtigkeit des Ehrenamtes muss immer wieder hervorgehoben werden. Die Bereitschaft, in seiner Freizeit Verantwortung zu übernehmen, ist eine enorm wichtige tragende Säule unseres Gesellschaftssystems. Ob im sozialen Bereich, in der Kinder- und Jugendarbeit, im Sport oder Gesundheitswesen, die Vielzahl an Stunden der ehrenamtlichen Helfer, Betreuer und Verantwortlichen ist schwer in Zahlen zu bewerten. Aber nicht nur die finanzielle Bedeutung ist ein Pluspunkt der Ehrenamtlichen. Auch ihre gesellschaftliche Bindung, der laufende Ausbau des Netzwerkes sowie die kurzen Wege bei Problemlösungen sind die Pluspunkte eines eindrucksvollen Systems. Dass sich bekannte Personen immer wieder in den Dienst der guten Sache stellen, ist gut und wichtig. Zu oft wird die Arbeit der Ehrenamtlichen als Selbstverständlichkeit gesehen und geht gerne im Alltag der Schlagzeilen unter. Und entgegen dem Trend zu Beginn der Fastenzeit steht die Hoffnung, dass die Ehrenamtlichen kein Fasten einlegen und so mancher neuer Ehrenamtlicher begrüßt werden darf.

Direkter Kontakt zur Stadtblattredaktion

Wenn Sie Anregungen, Kritik und/oder Anmerkungen zu unseren Berichten haben oder uns Ihre Termine mitteilen wollen, erreichen Sie uns wie folgt:

STADTBLATT Innsbruck
Eduard-Bodem-Gasse 6
6020 Innsbruck
innsbruck.red@bezirksblaetter.com
Tel.: 0512/320 202

Getanzt, gesungen, musiziert und gefeiert

Unter dem Motto „Auf’tanzt weard“ fand der 1. Tiroler Musikantenball im Haus der Musik statt.

INNSBRUCK. Ungewohnte Klänge ertönten am Freitag, den 21. Februar im Haus der Musik. Hunderte Volksmusikbegeisterte aus Tirol und dem Alpenraum ließen sich den 1. Tiroler Musikantenball nicht entgehen. Der Tiroler Blasmusikverband und der Tiroler Volksmusikverein luden 11 Volksmusik- und Brauchtumsgruppen aus allen Teilen Tirols ein, um die Veranstaltungsräumlichkeiten des Hauses der Musik in einen einzigen großen Ballsaal zu verwandeln. „Unser Konzept ist voll aufgegangen und wir freuen uns sehr, dass wir das Haus an diesem Tag für so viele Tiroler Musikantinnen und Musikanten öffnen konnten“, meinte Elmar Juen, Obmann des Blasmusikverbandes Tirol. „Dass die Veran-



Schellrodlmusik aus Südtirol im Haus der Musik



Lk. Rudi Pascher mit Stefan Neussl

staltung gleich in der 1. Auflage ausverkauft war und wir sogar Gäste aus Amerika und unseren Nachbarländern in Innsbruck begrüßen durften ist schon bemerkenswert“, freute sich Peter Margreiter, der Obmann des Tiroler Volksmusikvereines. Bei ausgelassener Stimmung wurde lang und ausgiebig getanzt, musiziert, gesungen und gefeiert. Einer zweiten Auflage des Tiroler Musikantenballs im kommenden Jahr steht somit vermutlich nichts im Wege.



LR Johannes Tratter mit seiner Frau Bianca



Elmar Juen mit seiner Frau Hedwig und Wolfgang Laubichler

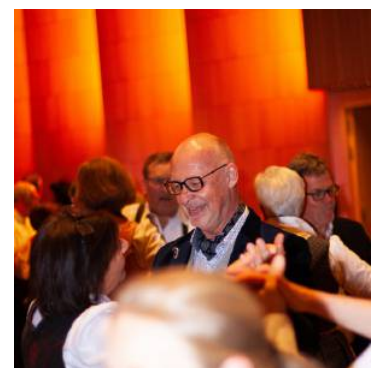


Festwoche der Alten Musik-Geschäftsführerin Eva-Maria Senns und TVM Obmann Peter Margreiter mit Frau Sonja

Fotos: TVM



Stiftskeller-Wirt Burkhard Pederiva, TVM-Obmann Peter Margreiter sowie Goldener-Adler-Wirt Thomas Hackl



TLT-Intendant Johannes Reitmeir beim Tanzen